Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08955968

Kreis Erzgebirgskreis

Gemeinde Marienberg, Stadt

Anschrift Kirchstraße 42

Gem. * Fl-stck. * Flur Marienberg * 362/1

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; Putzfassade, niedriger Spätbarockbau mit veränderten Erdgeschoss-Öffnungen, bildprägend und baugeschichtlich von Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; Putzfassade, niedriger Spätbarockbau mit veränderten Erdgeschoss-Öffnungen und sechs Achsen im OG, das flache schiefergedeckte Satteldach mit zwei Reihen Dachhäuschen; zentraler segmentbogiger Eingang; die Fassadenänderungen gehen auf 1891 zurück (Bauherr: Joh. Heinrich Langheinrich), 1921 gab es in der rechten Haushälfte Grundrissänderungen. Das Haus verdeutlicht die heterogene Bebauung, die im Lauf der Zeit auf dem homogenen Stadtgrundriss entstand, und ist von städtebaulicher Bedeutung.

LfD/2015

Datierung vor 1800 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

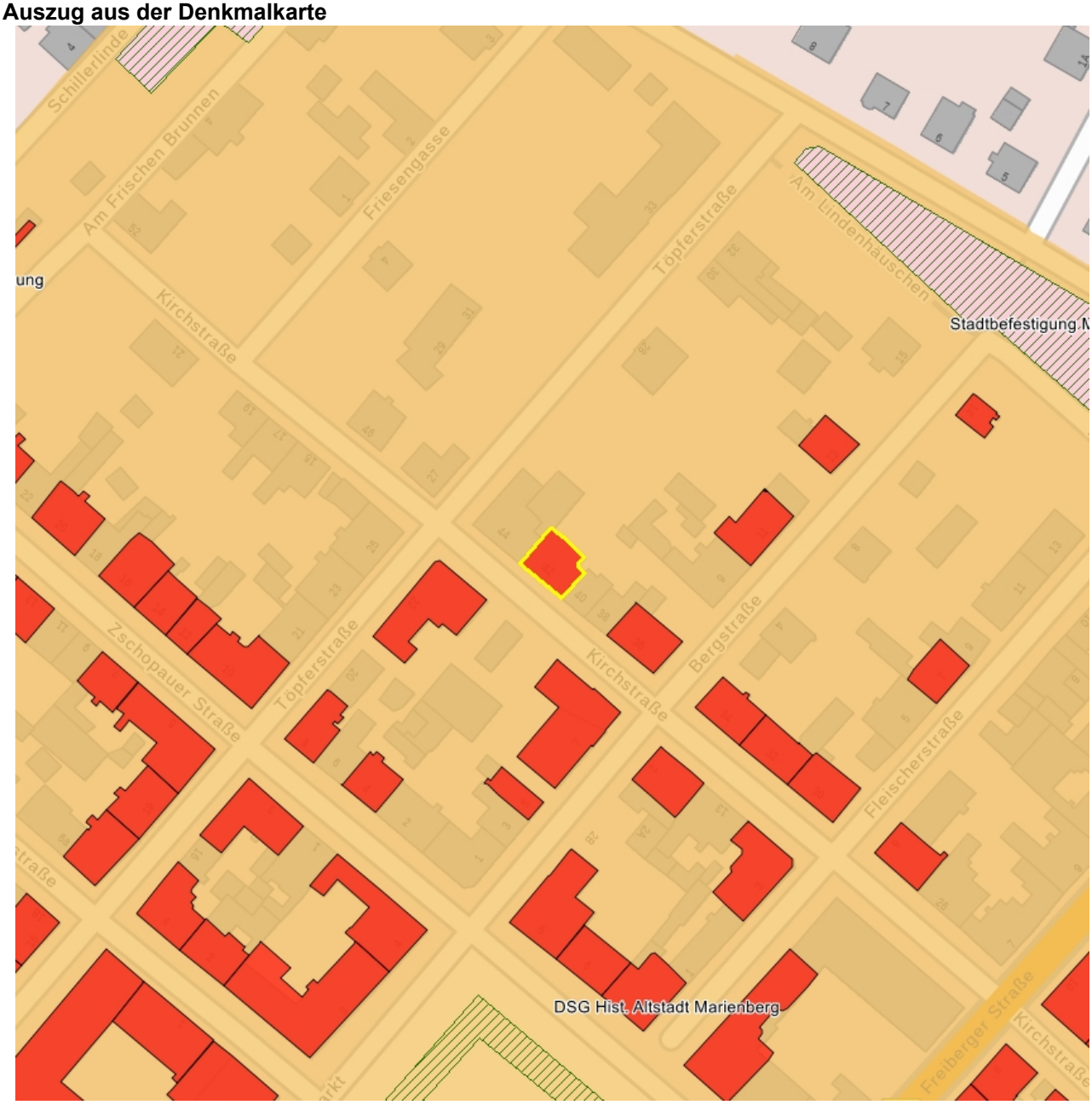


Fotonummer **LXV/95/11A**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **F 08955968 A**
Aufnahmejahr 2014
Fotograf Dyck, Konstanze
Beschreibung Wohnhaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.